

Pressemitteilung vom 16. Dezember 2020

Berlin Hyp finanziert mit einem Kreditbetrag von 75 Millionen Euro 7 Matrix Innovation Centers im Amsterdam Science Park

Die Berlin Hyp finanziert 7 Matrix Innovation Centers im Amsterdam Science Park mit einem langfristigen Kreditbetrag von 75 Millionen Euro. Im Portfolio befinden sich sechs bestehende Gebäude und ein Development. Alle Objekte beinhalten Bürogebäude und Labore und befinden sich im Amsterdam Science Park.

Die Objekte Matrix II-VII haben eine Bürofläche von 16.764 Quadratmeter und außerdem 7.403 Quadratmeter Laborfläche. Das neue Gebäude wird 6.859 Quadratmeter Bürofläche und 2.987 Quadratmeter Laborfläche umfassen. Es soll das BREEAM Zertifikat "Excellent" erhalten.

Die meisten Mieter sind in den Bereichen Künstliche Intelligenz / Big Data, Nachhaltigkeit, Biowissenschaften und High-Tech-Systeme und Materialien tätig.

Loyens & Loeff, Orchard Finance Consultants und Baker McKenzie haben die Transaktion begleitet.

Pressekontakt

Nicole Hanke
Kommunikation und Marketing
T +49 30 2599 9123
nicole.hanke@berlinhyp.de

Die Berlin Hyp ist auf großvolumige Immobilienfinanzierungen für professionelle Investoren und Wohnungsunternehmen spezialisiert. Für sie entwickelt sie individuelle Finanzierungslösungen. Als Verbund-Unternehmen der deutschen Sparkassen stellt sie diesen Instituten außerdem ein umfassendes Spektrum an Produkten und Dienstleistungen zur Verfügung. Sie hat eine Vorreiterrolle als Emittentin des ersten Grünen Pfandbriefs und fördert die Finanzierung nachhaltiger Immobilien. Ihr klarer Fokus, rund 150 Jahre Erfahrung und die Fähigkeit, zukunftsorientiert die digitale Transformation in der Immobilienbranche aktiv mitzugestalten, kennzeichnen die Berlin Hyp als eine führende deutsche Immobilien- und Pfandbriefbank.